

Schweiz holt an der Heim-WM Silber

Rollhockey im Final an Spanien gescheitert



GEBREMST Spanien war eine Nummer zu gross. KEYSTONE

Die Schweizer Rollhockeyaner haben an der Heim-WM in Montreux den Final gegen Spanien hoch mit 1:8 verloren. Das Team von Alain Richard übertraf mit dem Gewinn von WM-Silber aber kühnste Erwartungen und darf auf diese Leistung stolz sein. Nacheinander wurden die favorisierten Portugiesen und Argentinier auf dem Weg in den Final aus dem Weg geräumt. Natürlich, ein bisschen Glück war bei den beiden Overtimesiegen auch dabei. Aber nichts desto trotz: Das zuletzt in Scharen gekom-

mene Publikum erlebte in Montreux spektakuläre Spiele mit aufopfernd kämpfenden «Rollgenossen». Der zweite Platz an der WM im eigenen Land ist gleichsam das beste Schweizer Resultat der WM-Historie. Bronze sicherte sich Argentinien mit einem Sieg im Penaltyschiessen gegen Italien. Spanien, bereits zwölfmaliger Weltmeister, spielte sich ungefährdet durch das Tableau. In der Vorrunde und den drei K.o.-Partien totalisierte es in sechs Partien ein Torverhältnis von 42:3. (SI)

